

Seniorenbeirat der Stadt Ratzeburg
Protokoll der 11. Sitzung vom 14.07.2014 um 15.00 Uhr

Anwesend die Damen und Herren: Frau Bruhns

Frau Struensee

Herr Mix

Herr Deutschmann

Herr Dr.Roeßler

Frau Bleimeister

Herr Pfeiffer

Entschuldigt :

Frau Grohs

Herr Lehnhardt

Herr Möller

Herr Feußner und Herr Voß nehmen am Treffen der Patenstadt in Frankreich teil. Herr Rickert ist terminlich verhindert. Frau Bleimeister übernimmt für ihn die Aufgaben der Verwaltung.

TOP 1.) Nach der Begrüßung wurde die Tagesordnung wie vorgesehen abgehandelt. Herr Dr. Roeßler teilt mit, dass Frau Grohs ihn über ihr Ausscheiden aus privaten Gründen schriftlich informiert hat. Umgehend wurde Herr Jürgen Pfeiffer als Nachrücker in Kenntnis gesetzt. Herr Pfeiffer nahm seine neue Aufgabe an. Der SBR wünscht einen guten Start.

Herr Dr. Roeßler nimmt Bezug auf die Punkte 1.) und 2.) des vorigen Protokolls: 1.) die Rinnsteine der Domstraße werden regelmäßig wöchentlich gereinigt . Um parkende Autos wird „drumherum gereinigt“
2.) Die Wohnanlage „Alte Meierei“ kann nur auf Antrag des Eigentümers begrünt werden.

Top 2.) In der Bürgerfragestunde waren 2 Bürger erschienen: Herr Semper und Frau Sierck.

Herr Semper bittet um die Aufstellung einer Bank am Anfang des ehemaligen Bahndammes, dort wo der Forellenbach einmündet. Herr Meier vom „Grünflächenamt“ soll zur Überprüfung befragt werden.

Frau Sabine Sierck ist Generationsbeauftragte der Raiffeisenbank Ratzeburg und ohne bestimmte Frage gekommen. Sie möchte sich über die Arbeit des SBR aus Interesse informieren und will versuchen, möglichst alle Sitzungen zu besuchen.

TOP 3.) Das Protokoll vom 12.05.2014 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4,2) Frau Struensee stellt sich als neue Schriftführerin zur Verfügung. Bei eigener Enthaltung wird sie einstimmig zur neuen Schriftführerin gewählt.

TOP 5.) Herr Deutschmann hat für alle die neue Broschüre „Senioren in Mölln“ mitgebracht. Der gesamte SBR stimmt zu, eine Auflage „Senioren in Ratzeburg“ in analoger Weise durch den Rundum Verlag in

Mölln herstellen zu lassen. Herr Voß bittet darum, Frau Bleimeister und sich in die Verhandlungen einzubeziehen. Außerdem legt er Wert darauf, dass die Röpersberggruppe ihrer Bedeutung für Ratzeburg entsprechend bedacht wird. Erste Gespräche mit Herrn Pöhls vom Verlag haben bereits stattgefunden. Der Verlag kümmert sich um Annoncen. 2000 Exemplare werden kostenlos gedruckt. 1000 Exemplare werden durch den Verlag in Umlauf gebracht, 1000 Exemplare mögen durch den SBR verteilt werden. Herr Dr. Roeßler und Herr Deutschmann berichten über die Teilnahme an der stattgefundenen Sitzung. Herr Dr. Roeßler und Herr Deutschmann sind bei weiteren Gesprächen dabei.

Top 6.) Besuch der letzten Sitzung des SBR Mölln. Zur Äußerung der Vernetzung mit anderen Seniorenbeiräten möchte ich anmerken, dass schon zu Zeiten von Herrn Plessen und Herrn Mohr alle Jahre gemeinsame Treffen abgehalten wurden.

Top 7.) Herr Lehnhardt hat in den vergangenen Wochen praktisch keine für den SBR relevante Fragen gestellt bekommen.

TOP 8.) Herr Deutschmann hat auf der Insel und dem Wochenmarkt vor dem Rathaus Fotos erstellt über den unzulänglichen Zustand der Straßenverhältnisse. Obgleich der SBR bereits im vergangenen Jahr eine abschlägige Antwort über die Änderung der Stellplätze auf dem Wochenmarkt erhalten hat und die miserablen Straßenverhältnisse zum Dom bekannt sind, möchte sich der SBR RZ erneut unter Beteiligung der Behindertenbeauftragten, Frau Sabine Hübner, an die Stadtvertretung wenden mit der Bitte , noch einmal die beanstandeten Punkte wohlwollend zu prüfen. Frau Hübner soll aus diesem Grund ein Protokoll erhalten und zur nächsten Sitzung eingeladen werden. Dringend sind die breiten Verfügen auf dem Marktplatz zu beseitigen.

TOP 9.) Die nächste Sitzung ist am 08.09.2014 um 15.00 Uhr.

TOP 10.) Herr Mix gibt bekannt, dass bereits fast 1000 Bänke überarbeitet wurden. Unter den Gelben Seiten RZ erscheinen folgende Daten: Nachahmer gesucht, der Lieblingsplatz und Touristinformationen. Frau Struensee teilt mit, dass die Linie 8502 auch nach dem Fahrplanwechsel im Dezember 2014 erhalten bleibt, allerdings mit einer geänderten Linienführung. Damit wird die Linie 8501 gestrichen, aber eine Einsparung von rd. 70.000 EURO für Bus und 1 Fahrer ist das Ergebnis.

Ende der Sitzung um 16.45 Uhr

gez. Dr. Friedemann Roeßler

Vorsitzender

gez. Roswitha Struensee

Schriftführerin